

7. Juni 2023 Oberurseler Woche

## Ein Bembel für die Basketballe

Oberursel (gt). Mehrere Organisationen hatten am Samstagnachmittag am Brunnenfest traditionell in der Kindermeile, Obere Hainstraße, ihre Stände bei sonnigem Wetter aufgebaut, um Aktivitäten für Kinder anzubieten. Die „Aktion Kinderparadies“ hatte einen Bobbycar-Parcours aufgebaut, und das Kinderhaus bot Modellieren mit Ton an. Beim Stand des IB wurden Knautschbälle hergestellt und der Verein „Kinder aller Nationen“ bot Glitzertattoos an. In der Wiederholtstraße waren auch Planschbecken zum Abkühlen aufgebaut.

In diesem Jahr kehrte die Waldorfschule zur Kindermeile zurück. An ihrem Stand konnten die Kinder kleine Tontöpfe anmalen, mit Erde füllen und schließlich Samen einpflanzen. Auch wieder dabei in diesem Jahr war der BUND, an dessen Stand konnte man sogar ein komplettes „Gärtchen“ bepflanzen, komplett mit Sandschicht und Folie, um ein kleines Mi-

roklima zu erzeugen. Brunnenkönigin Felicitas I. besuchte am Nachmittag die Kindermeile mit ihrem Brunnenmeister Steff. Sie verteilte Autogrammkarten an die Kinder und überreichte ihren Bembel an Oliver Knobl von den TSGO-Basketball-Luchsen, die ihr 50-jähriges Bestehen in diesem Jahr feiern. Dazu haben sie ein neues Maskottchen und suchten auf dem Fest nach Namensvorschlägen. Das Brunnenpaar schlug „Ursel“ und „Lilo“ vor. Welcher Name es letztendlich auch geworden ist, wurde am Montag nach Redaktionsschluss bekanntgegeben. Am Stand gab es außerdem für die Kinder die Möglichkeit, selbst einen Basketball zu werfen und je nach Anzahl der Treffer Preise zu gewinnen. Viel zu schnell war der Besuch der Brunnenkönigin auf der Kindermeile vorbei, aber der nächste Termin stand schon an. Für die Kinder ging der sorglose Nachmittag mit viel Spaß und Kreativität weiter.

